

Schau genauer hin !

Das Mädchen meiner Kindheit

Von abgemeldet

Kapitel 2: Yuhuu, wir gehen ins Kino !

Am Abend liefen Kyouko und ich nebeneinander her in die Stadt.

"Du, Yui?"

"Ja?"

"Hast du eigentlich jemanden, den du magst?"

Ich schluckte kurz. Was sollte ich ihr sagen? Ich wusste es selbst nicht.

"Wie kommst du auf so eine Frage?", stellte ich stattdessen als Gegenfrage.

"Ich weiß nicht, es würde mich einfach mal interessieren."

"Hm.. Achso."

"Also?"

Doch das Gespräch wurde je unterbrochen als Akari und Chinatsu auf uns zukamen.

Gott sei Dank.

"Hey Yui-chan, Kyouko-chan!", rief Akari freudig und rannte uns entgegen.

Wenig später kam auch Chinatsu hinterher.

"Sie ist schon den ganzen Weg hierher so aufgedreht.", sagte sie und grinste dabei leicht und auch ich konnte mir ein Lächeln beim Anblick einer so glücklichen Akari nicht verkneifen.

"Habt ihr Ayano und Chitose schon gefunden?", fragte Kyouko und lehnte sich dabei an mich.

"Nein, aber sie müssen schon hier sein, Ayano hat mir eine SMS geschrieben."

In diesem Moment hörten wir Chitose rufen.

"Hey Freunde, hier sind wir."

"Habt ihr gut hergefunden?", wandte ich mich an Ayano, die darauf lächelte und mit einem Nicken meine Frage beantwortete.

"Dann lasst uns die Karten kaufen gehen."

Nachdem wir die Karten gekauft hatten, suchten wir unsere Plätze im Kinosaal.

Wir hatten alle Plätze nebeneinander in einer Reihe.

"Ich habe Platz 23..", stellte Ayano fest und starrte auf ihr Ticket.

"Hey, cool. Dann sitzen wir nebeneinander.", kam es von Kyouko, die sich schon hingesetzt hatte.

Augenblicklich lief Ayano rot an.

"T-Toshino Kyouko?", stammelte sie ungläubig.

Rechts neben Kyouko hatte ich mich nun auch hingesetzt und beobachtete Kyouko mit skeptischem Blick, die gerade versuchte, eine gemütliche Pose auf ihrem

Kinosessel zu finden.
"Kyouko, lass das. Setz dich normal hin."
Sie grinste mich an und ich lächelte ihr zu.
Dann begann der Film.

Während Kyouko gebannt hinsah, konnte sich Ayano wohl kaum auf den Film konzentrieren.

Und als plötzlich sie auch noch im gleichen Moment wie Kyouko nach dem Popcorn griff und dabei ihre Hand berührte, war es das endgültig mit ihrer Konzentration.

Einen Moment sahen sie sich in die Augen. Bis Ayano ihre Hand wegzog.

"T-Tut mir leid, nimm ruhig zuerst."

Doch Kyouko griff nach ihren Händen und formte sie zu einer Halbschale um kurz darauf eine Hand voll Popcorn hineinzutun.

"So, jetzt hast du dein ganz eigenes Popcorn.", erklärte Kyouko mit einem breiten Grinsen auf dem Gesicht und wandte sich wieder dem Film zu.

Ayano hingegen saß noch einen kurzen Augenblick in Schockstarre in ihrer Position, bis sie sich wieder bewegen konnte.

Ich beobachtete die beiden und fühlte eine merkwürdige Leere in mir.

Was das war? Ich wusste es bis dahin nicht.

Den Rest des Films blickte Ayano immer wieder rüber zu Kyouko, die an meiner Schulter vergnügt dem Film folgte und mir hin und wieder ins Ohr flüsterte, was sie von den handelnden Charakteren hielt.